

human nature

Was ist der Mensch? Was ist Natur? Von welchem grundlegenden Verständnis sowohl von Mensch und Natur als auch deren Beziehung gehen wir aus? Welche Entwicklungen lassen sich erkennen? Und gibt es hier und heute gar einen Wandel? Wie lässt sich der menschliche Blick auf den Menschen und auf die Natur fassen?

Diesen und ähnlichen Fragen stellen sich Lehrende und Studierende des Instituts für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung der Universität Regensburg in einem interdisziplinären Kunstprojekt, mit Ausstellung und Begleitprogramm. Die Werke, die ab November 2026 in der Städtischen Galerie im Leeren Beutel ausgestellt sind, finden vor allem in der sinnlichen Wahrnehmung und ihrer Analyse in künstlerischen Prozessen ihren Ursprung, demnach im produktiven Blick von Menschen auf Menschen und auf Natur.

Die zum zweiten Mal stattfindende Ausstellung *human nature*, mit Werken Lehrender und Studierender des Instituts für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung der Universität Regensburg, folgt auf die Ausstellungsreihe *spaces*, die von 2012 bis 2018 alle zwei Jahre in der Städtischen Galerie im Leeren Beutel stattgefunden hat, und knüpft daran an.

Liebe Studierende,
für die Ausstellung *human nature* von Studierenden und Lehrenden des Instituts für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung in der Städtischen Galerie im Leeren Beutel bitten wir Sie, Ihre künstlerischen Arbeiten abzugeben (Abgabemodalitäten siehe nächste Seiten).
Zur Abgabe können folgende Termine genutzt werden:

1. Abgabetermin: Mittwoch, 15.07.2026 von 11.30 bis 13.00 Uhr im Zeichensaal

2. Abgabetermin: Mittwoch, 14.10.2026 von 11.30 bis 13.00 Uhr im Zeichensaal

human nature

Abgabemodalitäten:

- ┐ Es können maximal **10 Werke** eingereicht werden.
- ┐ Die Werke sollten aktuell und **ab 2020** entstanden sein.
- ┐ In Ihrer **Werkauswahl** sollten Sie sich auf das Ausstellungsthema **human nature** beziehen.
- ┐ Es können auch thematisch passende Werke eingereicht werden, die bereits in anderen Ausstellungen zu sehen waren.
- ┐ Alle Arbeiten sind auf der Rückseite mit **Name, Titel, Technik, Maße** und **Verkaufspreis** zu beschriften (*siehe Anhang Blatt 3 und 4 - Etikett*). Aus versicherungstechnischen Gründen muss eine **Wertangabe** angegeben werden.
- ┐ Füllen Sie zusätzlich die Liste der abgegebenen Arbeiten (*siehe Anhang Blatt 1 und 2*) aus.
- ┐ Bei der Abgabe muss ersichtlich sein, ob es sich um eine **Serie** oder um **Einzelbilder** handelt. Bei Einreichung einer Serie muss die Reihenfolge und Art der Hängung gekennzeichnet sein.
- ┐ Fotografische Arbeiten müssen in **Originalgröße** abgegeben werden.
- ┐ Sind die Abgabemodalitäten nicht erfüllt, werden die Werke nicht angenommen.

Die endgültige Auswahl wird durch eine Fachjury bestimmt. Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung und freuen uns auf eine interessante Ausstellung und vielfältige künstlerische Positionen zum Thema human nature.

Die Vernissage findet am 06. November 2020 um 19 Uhr statt.

Abgabe der Werke

Die ausgewählten Werke müssen bis zum 2. Abgabetermin am 14.10.2026 hängfertig sein.

Rahmung:

- Bilder mit 2 Hängevorrichtungen, wenn möglich 3 cm unter der Rahmenoberkante.
- Bei der Auswahl der Rahmen soll auf die Gesamtwirkung der Ausstellung geachtet werden (Natur, Weiß, Metall). Bei Grafiken bitte neutrale Passepartouts verwenden. Grafiken und Fotografien müssen professionell gerahmt abgegeben werden. Es stehen einige Ausstellungsrahmen am Institut zur Verfügung. Fragen dazu beantworten die Dozenten oder Günter Schwarz. Tel.: 0173 8852187
- Maße der Institutsrahmen:
Alu: 40 x 50 cm, 50 x 70 cm, 60 x 80 cm ,70 x 90 cm
Holz: 30 x 40 cm

Fotografien:

Die digitale Abgabe von Fotografien ist nicht möglich. Es soll eigenständig und frühzeitig entschieden werden, welche Arbeit in welchem Medium und in welchem Format eingereicht wird. Die Arbeit muss in der Originalgröße abgegeben werden.

Dreidimensionale Arbeiten:

Dreidimensionale Arbeiten bitte ebenfalls abgeben. Für schwer handhabbare Arbeiten (zu groß, zu schwer) können nach Absprache Fotos aus verschiedenen Ansichten abgegeben werden oder diese können nach Absprache in der Bildhauerei präsentiert werden.

Für die Exponate kann keine Haftung übernommen werden.

Anlagen zum ausfüllen:

- Liste der abgegebenen Arbeiten - Wertangabe notwendig!
- Etiketten für die Beschriftung der Werke